

Starke und Schwache

¹Den Schwachen im Glauben nehmet an und streitet nicht über Meinungen.²Der eine glaubt, er kann alles essen; wer aber schwach ist, der isst nur Gemüse.³Wer isst, der verachte den nicht, der nicht isst; und wer nicht isst, der richte den nicht, der da isst; denn Gott hat ihn angenommen.⁴Wer bist du, dass du einen fremden Knecht richtest? Er steht oder fällt seinem HERRN. Er wird aber aufgerichtet bleiben; denn der HERR kann ihn wohl aufrecht halten.⁵Der eine hält einen Tag für mehr als den andern; der andere aber hält alle Tage für gleich. Ein jeder sei in seiner Meinung gewiss.⁶Wer auf die Tage achtet, der tut's dem HERRN; und wer nicht darauf achtet, der tut's auch dem HERRN. Wer isst, der isst dem HERRN, denn er dankt Gott; wer nicht isst, der isst nicht dem HERRN und dankt Gott.⁷Denn unser keiner lebt sich selber, und keiner stirbt sich selber.⁸Leben wir, so leben wir dem HERRN; sterben wir, so sterben wir dem HERRN. Darum, wir leben oder sterben, so sind wir des HERRN.⁹Denn dazu ist Christus auch gestorben und auferstanden und wieder lebendig geworden, dass er über Tote und Lebendige HERR sei.¹⁰Du aber, was richtest du deinen Bruder? Oder, du, was verachtest du deinen Bruder? Wir werden alle vor den Richtstuhl Christi gestellt werden;¹¹denn es steht geschrieben: "So wahr ich lebe, spricht der HERR, mir sollen sich alle Knie beugen, und alle Zungen sollen Gott bekennen."¹²So wird nun ein jeder von uns für sich selbst Gott Rechenschaft geben.

قوی در ایمان و ضعیف در روحیه

¹و کسی را که در ایمان ضعیف باشد بپذیرید، لکن نه برای مُحاجّه در مباحثات.²یکی ایمان دارد که همه چیز را باید خورد اما آنکه ضعیف است بقول می خورد.³پس خورنده ناخورنده را حقیر نشمارد و ناخورنده بر خورنده حکم نکند زیرا خدا او را پذیرفته است.⁴تو کیستی که بر بنده کسی دیگر حکم می کنی؟ او نزد آقای خود ثابت یا ساقط می شود. لیکن استوار خواهد شد زیرا خدا قادر است که او را ثابت نماید.⁵یکی یک روز را از دیگری بهتر می داند و دیگری هر روز را برابر می شمارد. پس هر کس در ذهن خود مُتَبَقِّن بشود.⁶آنکه روز را عزیز می داند بخاطر خداوند عزیزش می دارد و آنکه روز را عزیز نمی دارد هم برای خداوند نمی دارد؛ و هر که می خورد برای خداوند می خورد زیرا خدا را شکر می گوید، و آنکه نمی خورد برای خداوند نمی خورد و خدا را شکر می گوید.⁷زیرا احدی از ما به خود زیست نمی کند و هیچ کس به خود نمی میرد.⁸زیرا اگر زیست کنیم برای خداوند زیست می کنیم و اگر بمیریم برای خداوند می میریم. پس خواه زنده باشیم، خواه بمیریم، از آن خداوندیم.⁹زیرا برای همین مسیح مرد و زنده گشت تا بر زندگان و مردگان سلطنت کند.¹⁰لکن تو چرا بر برادر خود حکم می کنی؟ یا تو نیز چرا برادر خود را حقیر می شماری؟ زانرو که همه پیش مسند مسیح حاضر خواهیم شد.¹¹زیرا مکتوب است: خداوند می گوید به حیات خودم قسم که هر زانویی نزد من خم خواهد شد و هر زبانی به خدا اقرار خواهد نمود.¹²پس هر یکی از ما حساب خود را به خدا خواهد داد.

وظیفه ما نسبت به شخص ضعیف

¹³بنابراین بر یکدیگر حکم نکنیم بلکه حکم کنید به اینکه کسی سنگی مصادم یا لغزشی در راه برادر خود ننهد.¹⁴می دانم و در عیسی خداوند یقین می دارم که هیچ چیز در ذات خود نجس نیست جز برای آن کسی که آن را نجس پندارد؛ برای او نجس است.¹⁵زیرا هرگاه برادرت به خوراک آزرده شود، دیگر به محبت رفتار نمی کنی. به خوراک خود هلاک مساز کسی را که مسیح در راه او بمرد.¹⁶پس مگذارید که نیکویی شما را بد گویند.¹⁷زیرا ملکوت خدا آکل و شرب نیست بلکه

عدالت و سلامتی و خوشی در روح القدس.¹⁸ زیرا هر که در این امور خدمت مسیح را کند، پسندیده خدا و مقبول مردم است.¹⁹ پس آن اموری را که منشأ سلامتی و بنای یکدیگر است پیروی نمایید.²⁰ جهت خوراک کار خدا را خراب مساز. البته همه چیز پاک است، لیکن بد است برای آن شخص که برای لغزش می خورد.²¹ گوشت نخوردن و شراب ننوشیدن و کاری نکردن که باعث ایذا یا لغزش یا ضعف برادرت باشد نیکو است.²² آیا تو ایمان داری؟ پس برای خودت در حضور خدا آن را بدار، زیرا خوشابحال کسی که بر خود حکم نکند در آنچه نیکو می شمارد.²³ لکن آنکه شک دارد اگر بخورد ملزم می شود، زیرا به ایمان نمی خورد؛ و هر چه از ایمان نیست گناه است.

Richtet einander nicht

¹³ Darum lasst uns nicht mehr einer den anderen richten; sondern achtet vielmehr auf das Recht, dass niemand seinem Bruder einen Anstoß oder Ärgernis bereite.¹⁴ Ich weiß und bin gewiss in dem HERRN Jesus, dass nichts unrein ist an sich selbst; nur dem, der es für unrein hält, dem ist's unrein.¹⁵ Wenn aber dein Bruder wegen deiner Speise betrübt wird, so wandelst du nicht mehr nach der Liebe. Zerstöre nicht mit deiner Speise den, für den Christus gestorben ist.¹⁶ Achtet darauf, dass euer guter Schatz nicht verlästert werde.¹⁷ Denn das Reich Gottes ist nicht Essen und Trinken, sondern Gerechtigkeit und Friede und Freude in dem Heiligen Geist.¹⁸ Wer darin Christus dient, der ist Gott gefällig und bei den Menschen geachtet.¹⁹ Darum lasst uns dem nachstreben, was zum Frieden dient und zur Besserung untereinander.²⁰ Zerstöre nicht um der Speise Willen Gottes Werk. Es ist zwar alles rein; aber es ist nicht gut dem, der es mit einem schlechten Gewissen isst.²¹ Es ist besser, du isst kein Fleisch und trinkst keinen Wein und tust nichts, woran sich dein Bruder stößt oder ärgert oder schwach wird.²² Hast du Glauben? So halte ihn bei dir selbst vor Gott. Selig ist, wer sich selbst nicht verurteilt, in dem, was er gutheißt.²³ Wer aber dabei zweifelt und dennoch isst, der ist verurteilt; denn es kommt nicht aus dem Glauben. Was aber nicht aus dem Glauben kommt, das ist Sünde.